

## PRESSEAUSSSENDUNG

Wien, 2. April 2018

### Ausstellungseröffnung am 24. April, 19:00 Uhr:

### Curators Choice & Artist Tribute 2018 | *The Aura Is Present*

Am 24. April findet die Eröffnung zur Ausstellung „The Aura is Present“ im „[austellungsraum.at](#)“ in der Gumpendorferstraße 23 im 6. Wiener Gemeindebezirk statt. Gezeigt werden Arbeiten von elf KünstlerInnen, die in der Mitte ihrer Schaffensperiode stehen und aus den unterschiedlichsten künstlerischen Bereichen stammen. Ergänzend zur Ausstellung erwartet die Besucher ein Rahmenprogramm mit Lesungen sowie ein Nachmittag speziell für Kinder. Veranstaltet wird das Projekt von einem Kuratorenkollektiv, das sich das sich einerseits aus *bm kuratoren* ([bm-kuratoren.at](#)) und *conspect.curators* ([conspect-curators.at](#)) zusammensetzt.

Jedes Jahr findet in Wien die Ausstellungsreihe *Curators Choice and Artist Tribute (CC & AT)* statt, ein Projekt, das von dem Kuratorenkollektiv *bm kuratoren* und *conspect.curators* veranstaltet und organisiert wird. Gezeigt werden Arbeiten von elf KünstlerInnen, die in der Mitte ihrer Schaffensperiode stehen und aus den unterschiedlichsten künstlerischen Bereichen stammen. In jeder Ausstellung der CC & AT finden sich Fixstarter, die ihren aktuellen status quo ihres künstlerischen Schaffens zeigen, aber auch immer wieder neue KünstlerInnen aus der Wiener Kunst- und Kulturszene. Hauptverantwortlich für die Auswahl der KünstlerInnen zeichnen sich **Gabriele Baumgartner und Silvia Müllegger (bm kuratoren)**, ihre Werke wählen die KünstlerInnen jedoch selbst aus.

Diesmal wird die CC & AT 2018 in den Räumen des ***austellungsraum.at* im 6. Wiener Gemeindebezirk, Gumpendorferstraße 23**, zu sehen sein, ein autonom geführter Off-Space, der sich zum Ziel gesetzt hat, gestalterischen Initiativen einen Freiraum der Entfaltung zu ermöglichen.

#### **The Aura is Present**

Der Untertitel *The Aura is Present* nimmt indirekt Bezug auf den Dokumentarfilm von Matthew Akers *Marina Abramovic: The Artist Is Present*, der die Performancekünstlerin über einen gewissen Zeitraum begleitete und aufzeigen wollte, dass nicht nur Werke sondern auch der meist sehr herausfordernde Lebensweg, Kunstwerke an sich darstellen. Mit dieser Referenz präsentiert die CC & AT 2018, unterschiedlichste künstlerische Positionen und Persönlichkeiten. Im Bereich der gegenständlichen Malerei offenbart **Stefan Nützel** ungewöhnliche Einblicke in intime und erotische Gefühlswelten, die er mit seinem dynamischen Pinselstrich zum Leben erweckt und traditionelle und innovative Herangehensweisen zu diesem immer noch kontroversen Sujet in der Kunst zeigt. Diese kraftvolle Malweise findet sich auch bei **Vinzenz Schüller** wieder, der es versteht die Wiener Metropole und ihre Stimmungen in fast impressionistischer Manier festzuhalten. Ähnlich verhält es sich bei **Arkadij Ostromuchov**, der seine figurativen Darstellungen mit surrealen Elementen kombiniert und einzigartige Retro-Stimmungen erzeugt. Das Spiel mit Irritation und Ironie findet sich ebenso in den Werken von **Christian Flora** wieder, hier jedoch wird zwar in akribischer Feinmalerei den alten Meistern gehuldigt, aber gleichsam in einem surrealen Zusammenspiel von Alt und Neu mit Traditionen gebrochen. **Walter Strobl** beschäftigt sich in seiner Druckgrafikreihe intensiv mit Aspekten und Positionierungen der nackten menschlichen Existenz in ungewöhnlichen Perspektiven als auch seriellen Wiederholungen. **Andreea Floreanu** widmet sich einem ganz anderem Thema und zwar dem Sujet der

Frauen- und Kinderdarstellung, die sie durch ungewöhnliche Blickpunkte in einen neuen Kontext stellt. Dieser Ansatz findet sich auch bei den außergewöhnlichen Fotografien von **AnaMaria Heigl**, die durch das Festhalten von Spiegelungen und Lichtreflexionen, Türen zu einer anderen Welt öffnet und dies in einer malerischen Art und Weise. Die Konzeptkünstlerin Julia Dorninger bespielt verschiedenste künstlerische Medien, wobei in ihrem Werk die Auseinandersetzung mit der Sensibilität der Wahrnehmung eine wesentliche Rolle spielt. **Julia Dorninger** bespielt verschiedenste künstlerische Medien, wobei in ihrem Werk die Narrativität des Materials an sich als auch die Hinterfragung der Fragilität des menschlichen Abbildes eine wesentliche Rolle spielt. Der künstlerische Zugang von **Anna Reisenbichler** versteht sich als Auseinandersetzung mit dem Medium Text und Zeichnung als Form der Kommunikation und in prozesshaften, fast dokumentarischen Schritten geht die Künstlerin den Brechungen und Störungen im künstlerischen Tun nach. Im Bereich der Objektkunst verbindet **Peter Tauber** Technik und Biologie mit der Intention, Gebrauchsgegenstände einer anderen Funktion zuzuführen und erschafft so ein Alltags-Simulacrum am Vorbild der Natur. Einen ähnlichen Ansatz findet sich bei **Ernst Miesgang**, nur dass der Künstler aus zerbrochenen Materialien und Fragmenten von einst intakten und kitschig wirkenden Dekorationsformen neue kurios erscheinende Objekte erschafft, die stellvertretend für die Prozesshaftigkeit des Suchens an sich steht.

### **Curators Choice & Artist Tribute**

Die Ausstellungsreihe *Curators Choice & Artist Tribute* ist in Form und Konzeption einzigartig, nicht nur zeigt sie ein breites Spektrum künstlerischer Ausdrucksfähigkeit sondern versucht auch durch ein abgestimmtes Rahmenprogramm Menschen aller Altersklassen für die Kunst und deren Akteure zu begeistern.

### **Curators Choice & Artist Tribute 2018 (CC & AT 2018) | The Aura Is Present**

CC & AT | Eine Ausstellungsreihe von [conspect.curators](http://conspect.curators.at) und [bm.kuratoren](http://bm.kuratoren.at)  
[conspect-curators.at](http://conspect-curators.at) und [bm-kuratoren.at](http://bm-kuratoren.at)

#### **KünstlerInnen:**

Julia Dorninger | Christian Flora | Andreea Floreanu | AnaMaria Heigl  
Ernst Miesgang | Stefan Nützel | Arkadij Ostromuchov | Anna Reisenbichler  
Vinzenc Schüller | Walter Strobl | Peter Tauber

#### **PROGRAMM**

##### **Vernissage | Di, 24. April 2018 | 19:00 Uhr**

Eröffnung der Ausstellung | Prof. Dr. Kilian Franer, MSc  
Vorsitzender der Kulturkommission des 6. Wiener Gemeindebezirkes

##### **Lesung | Mi, 25. April 2018 | 18:30 Uhr**

„Im Hamsterrad“ | Michael Kaiser

##### **Event Tag | Do, 26. April 2018 | 15:30 bis 22:00 Uhr**

Ab 15:30 Uhr | Kindernachmittag mit Lesung  
„Erlebe die Welt der Pfefferoma“ | Katharina Tentschert  
Ab 18:00 Uhr | Amikaler Ausklang mit den KünstlerInnen

#### **Veranstaltungsort:**

[ausstellungsraum.at](http://ausstellungsraum.at)

Gumpendorfer Str. 23, 1060 Wien | **Öffnungszeiten:** Di bis Do von 15:30 bis 22:00 Uhr

**Kontakt:** Silvia Müllegger | Tel: 0699 1520 9459